

# **Ordentliche Hauptversammlung der freenet AG**

**Rede des Aufsichtsratsvorsitzenden  
Marc Tüngler**

**13. Mai 2026, Congress Center  
Hamburg (CCH), Hamburg**

*Es gilt das gesprochene Wort.*

## **Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,**

Damit komme ich zum Bericht des Aufsichtsrats.

Auch in diesem Jahr möchte ich mich auf drei Schwerpunktthemen konzentrieren. Wie immer finden Sie unsere darüber hinausgehende, ausführliche Berichterstattung zur Arbeit des Aufsichtsrats im Geschäftsbericht.

### **Erstens: das abgelaufene Geschäftsjahr 2025 – ein Jahr des Wandels und der Kontinuität.**

Aus Sicht des Aufsichtsrats war 2025 ein bewegtes Jahr, geprägt von einem anspruchsvollen wirtschaftlichen Umfeld, zunehmender Volatilität und hoher Komplexität. Gerade unter diesen Bedingungen hat die freenet AG einmal mehr unter Beweis gestellt, dass sie auf einem belastbaren Geschäftsmodell und einer klaren strategischen Ausrichtung aufbaut.

Kontinuität zeigt sich insbesondere in der stabilen Entwicklung unserer Kernsegmente Mobilfunk sowie IPTV. Beide Bereiche haben sich erneut als tragfähig, resilient und zukunftsrelevant erwiesen. Gleichzeitig hat freenet wichtigen Wandel aktiv gestaltet: durch die Übernahme von mobilezone Deutschland, die Einführung eines stärker performance-orientierten Brand-Marketings sowie durch die Verlängerung der exklusiven Partnerschaft mit MediaMarktSaturn.

Diese Maßnahmen stehen beispielhaft für den Anspruch, Bewährtes zu sichern und darauf aufbauend weiteres Wachstum und zusätzliche Entwicklungspotenziale zu erschließen. Vor diesem Hintergrund ist auch die vom Vorstand vorgestellte und nochmals erhöhte finanzielle Ambition für das Jahr 2028 zu sehen, die aus Sicht des Aufsichtsrats die Stärke und Zukunftsfähigkeit Ihrer freenet unterstreicht.

### **Zweitens: die Neuaufstellung des Vorstands.**

Ein weiterer, sehr wesentlicher Schwerpunkt der Arbeit des Aufsichtsrats im vergangenen Jahr war die Neuaufstellung des Vorstands. Dieser Prozess wurde von uns mit großer Aufmerksamkeit, Verantwortung und Sorgfalt begleitet.

Seit dem 1. Juni 2025 steht Robin Harries als neuer Vorstandsvorsitzender an der Spitze des Unternehmens, gemeinsam mit Ingo Arnold als Finanzvorstand. Zugleich hat unser langjähriger CEO Christoph Vilanek zum 31. Mai 2025 den Vorstand verlassen. Auch weitere Vorstandsmitglieder haben ihre Mandate im Laufe des Jahres 2025 beendet.

An dieser Stelle möchte ich – auch im Namen des gesamten Aufsichtsrats – den ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedern ausdrücklich danken. Christoph Vilanek, Stephan Esch, Nicole Engenhardt-Gillé, Antonius Fromme und Rickmann von Platen haben die Entwicklung der freenet AG über viele Jahre hinweg mit großem Engagement, hoher fachlicher Kompetenz und persönlichem Einsatz geprägt und damit einen wichtigen Beitrag zum heutigen Erfolg des Unternehmens geleistet.

Die Entscheidung für eine gestraffte und klar fokussierte Führungsstruktur wurde bewusst getroffen. Ziel war es, Verantwortlichkeiten klar zu bündeln, Entscheidungswege zu verkürzen und dem Unternehmen in einem dynamischen Marktumfeld eine hohe operative Schlagkraft zu sichern.

Der Aufsichtsrat ist überzeugt, dass die heutige gestraffte und klar fokussierte Führungsstruktur eine sehr gute Grundlage bildet, um den erfolgreichen Kurs der vergangenen Jahre fortzusetzen, neue Impulse zu setzen und die freenet AG nachhaltig erfolgreich in die Zukunft zu führen.

### **Drittens: anstehende Veränderungen im Aufsichtsrat.**

Die Zusammensetzung des Aufsichtsrats blieb im Geschäftsjahr 2025 unverändert. Mit Blick auf die heutige Hauptversammlung ergibt sich jedoch eine personelle Veränderung. So steht Thomas Karlovits aus persönlichen Gründen für eine weitere Amtszeit im Aufsichtsrat nicht mehr zur Verfügung.

Der Aufsichtsrat respektiert diese Entscheidung und dankt Thomas Karlovits ausdrücklich für seine engagierte und vertrauensvolle Mitarbeit im Gremium. Für seine Nachfolge haben wir im Nominierungsausschuss und im Aufsichtsrat die notwendigen Vorbereitungen für eine geordnete und reibungslose Fortentwicklung des Aufsichtsrats frühzeitig getroffen und sind überzeugt, Ihnen heute mit Herrn Johannes Robert Wendt einen bestens geeigneten Nachfolger zur Wahl unterbreiten zu können.

Frau Prof. Dr. Kerstin Lopatta, Frau Miriam Wohlfarth, Frau Sabine Christiansen, Herr Robert Weidinger und meine Person, die bereits dem aktuellen Aufsichtsrat angehören, komplettieren den Wahlvorschlag des Aufsichtsrats zu Tagesordnungspunkt 7.

Meine Damen und Herren, ich komme damit zum Abschluss der Berichterstattung für den Aufsichtsrat. Lassen Sie mich an dieser Stelle festhalten: Der Aufsichtsrat hat auch im vergangenen Jahr seine Aufgaben mit großer Sorgfalt wahrgenommen, den Vorstand konstruktiv begleitet und kritisch überwacht. Die enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Vorstand und Aufsichtsrat war dabei – gerade in einem Jahr des Umbruchs – von zentraler Bedeutung.

Damit beende ich die Berichterstattung für den Aufsichtsrat und möchte im Ablauf der Hauptversammlung fortfahren.